



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 04. bis 05.03.2024

Verkehrslage

Unfallflucht

Ein derzeit unbekannter Fahrzeugführer bog in **Quellendorf** vom Neuen Weg aus nach rechts in die Molkereistraße ab und beschädigte hierbei zwei sich auf dem Gehweg befindliche Poller. Anstatt an der Unfallstelle zu verbleiben, entfernte er sich pflichtwidrig. Die Schadenshöhe an der Anlage bemisst sich auf rund 400 Euro. Hinweise zum Unfallbeteiligten bzw. zum genutzten Fahrzeug liegen der Polizei bislang nicht vor. Sachdienliche Angaben nimmt das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen. Die Unfallzeit kann zwischen 7 Uhr und 12.30 Uhr des 04.03.2024 eingegrenzt werden.

Wildunfall

Am 05.03.2024 ereignete sich gegen 8 Uhr im Bereich Zerbst, zwischen **Gödlitz** und Lübs, ein Wildunfall. Demzufolge war eine 28 Jahre alte Nutzerin eines PKW Audi auf der K 1239 in Richtung Lübs unterwegs, als vor ihr ein Fasan die Fahrbahn überquerte. Eine Kollision konnte nicht verhindert werden. Die Schadenshöhe am Audi wurde als geringwertig eingestuft.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Beim Rangieren auf einem Parkplatz in der Dürener Straße in **Bitterfeld-Wolfen** stieß ein 29-jähriger Mercedesfahrer am 04.03.2024 gegen 16 Uhr gegen einen in unmittelbarer Nähe wartenden PKW VW einer 30 Jahre alten Frau. Der Schadensumfang an ihrem Fahrzeug liegt bei circa 2.000 Euro. Am VW entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro.

Geschwindigkeitskontrolle

Beamte des Revierkommissariats Zerbst führten in den Vormittagsstunden des 05.03.2024 Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durch. So wurden im Zeitraum zwischen 10 und 11 Uhr in der Zerbster Straße in **Lindau** drei Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 74 km/h bei erlaubten 50 km/h.

Verkehrskontrolle mit Folgen

In der Straße „Ratswall“ in **Bitterfeld**-Wolfen wurde eine Streifenwagenbesatzung am 04.03.2024 gegen 18 Uhr auf den Fahrer eines Kleinkraftrades aufmerksam, an dessen Fahrzeug sich kein gültiges Versicherungskennzeichen befand. Als die Beamten ihn einer Kontrolle unterziehen wollten, versuchte der Nutzer zu Fuß zu flüchten. Er konnte jedoch in unmittelbarer Nähe gestellt werden. Bei der anschließenden Überprüfung stellte sich heraus, dass für das Fahrzeug keine Haftpflichtversicherung bestand und es somit nicht für eine Teilnahme am Straßenverkehr zugelassen war. Zudem war der 21-jährige Fahrer nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis und steuerte sein Zweirad unter dem Einfluss berauschender Mittel. Ein Atemalkoholtest wies vor Ort einen vorläufigen Wert von 0,7 Promille aus. Ebenso verlief ein Drogenschnelltest positiv. Der 21 Jahre alte Mann musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Kriminalitätslage

Körperverletzung

Zu einem polizeilichen Einsatz kam es am 04.03.2024 gegen 22 Uhr in der Merziener Straße in **Köthen**. Hier waren zwei männliche PKW-Nutzer im Alter von 38 und 20 Jahren in der Zufahrt eines Supermarktparkplatzes wegen ihres Fahrverhaltens zunächst verbal aneinandergeraten. Dies gipfelte sodann in gegenseitigen Tötlichkeiten. Als der 38-Jährige zu Boden ging, kam der 22 Jahre alte Beifahrer seines Widersachers hinzu und wirkte ebenfalls körperlich auf den Geschädigten ein. Dieser erlitt Verletzungen im Gesichtsbereich und wurde durch Rettungskräfte zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus verbracht.

Einbruchsdiebstahl

Unbekannte Täter drangen zwischen dem 03. und 05.03.2024 über eine zuvor eingeschlagene Fensterscheibe in die Räumlichkeiten eines Sportvereins in der Köthener Straße in **Baasdorf** ein und entwendeten nach ersten Erkenntnissen eine Musikbox im Wert von circa 700 Euro. Der angerichtete Sachschaden wurde mit rund 300 Euro angegeben.

Sachbeschädigung

In der vergangenen Nacht waren Übeltäter an einer Schule in der Brehnaer Straße in **Bitterfeld**-Wolfen am Werk. Sie hatten mit einem Stein eine Fensterscheibe zu einem Lagerraum eingeworfen. Ein Eindringen in das Objekt war jedoch nicht möglich. Der geschätzte Schaden beläuft sich auf ungefähr 250 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de